

Architekturtage 2010 28-29 Mai

www.architekturtage.at

Sind Sie Lehrer,
Ärztin, Bauer oder
Feuerwehrfrau?

Verschiedene Wirtschaftszweige
und ihre Bauwerke
stehen im Mittelpunkt
der oberösterreichischen
Architekturtage 2010

Ansichts-
exemplar

2a Architektur macht Schule

aktuelle Schul- und Hochschulbauten
sind Ziel dieser „Bildungsreise“

Traumatisiert von der Schule? Erinnerungen an ein billiges Kartenhaus
aus Beton, im Sommer überhitzt, im Winter zugig? Die Zeiten sind
vorbei!

Anhand herausragender Beispiele der jüngsten Vergangenheit lässt
sich erfahren, wie zeitgenössische Architektur Schulraum neu defi-
niert und Einfluss auf einen positiven Schulalltag nimmt!

Tourstart
29. Mai 2010
Zeit: 09:30
Ort: afo architekturforum oberösterreich
Herbert-Bayer-Platz 1, 4020 Linz

Tourende
ca 16:00 beim afo
mit anschließendem Fest

Anmeldung
T 732 786140, office@afo.at

Organisation (Sandra Gnigler, Margit Greinöcker,
Tobias Hagleitner, Gunar Wilhelm) mail@mia.or.at



1 Volksschule Mauth
4600 Wels
Architektur: Marte.Marte
Bauherr: Stadt Wels
Fertigstellung: 2008-2010

Die Volksschule Mauth ist ein Beweis dafür, dass
soziale, ökologische und pädagogische Nachhaltigkeit
und höchste architektonische Ansprüche miteinander
vereinbar sind. Sie folgt dem Konzept der „beweg-
ten Schule“: Statt einer großen Tafel vorne und fixer
Schulbänke gibt es ein bewegliches Schienensystem
mit fünf kleineren Tafeln und kleinen dreieckigen
Schulbänken auf Rollen. Somit können die Kinder in
einem Klassenraum in kleinere Gruppen unterteilt
werden und zum gleichen Zeitpunkt unterschiedliche
Aufgaben übernehmen. Nominert zum Staatspreis für
Architektur und Nachhaltigkeit 2010!



Foto: Lukas Schaller

2 Bilger Breustedt Schulzentrum
4775 Taufkirchen
Architektur: Dietmar Feichtinger Architects
Bauherr: Verein zur Förderung der Infrastruk-
tur Taufkirchen an der Pram & Co KG
Ausführung: 2007 - 2008

Die neue Volks- und Hauptschule in Skelettbauweise
aus Stahl und Holz vermittelt in der Innviertler Land-
schaft ungewohnte Leichtigkeit und Transparenz. Ein
straßenparalleler, dreigeschossiger Baukörper sorgt
glas- und holzschindelverkleidet für eine markante
Erscheinung im Ortsgefüge. Nach Süden und zum
Naturraum der Pram sind die Klassenräume orientiert,
die der Volksschule in Form eines vom Hauptbau-
körper subtil differenzierten Pavillons. Leichte, weit
auskragende Dächer und breite, gut bespielbare Bal-
konzonen, übernehmen konstruktiv auch Aufgaben
des Sonnen- und Witterungsschutzes.



3 Allgemeine Sonderschule 6
4030 Linz

Architektur: Dornstädter Architekten ZT
Bauherr: Immobilien Linz GmbH & Co KG
Fertigstellung: 2009

Andere hätten die alte Schule aus den 70er
Jahren wegreißen lassen. Die Stadt Linz und ein
ambitionierter Architekt haben jedoch aus der
abgenutzten und nicht zweckmäßigen Energie-
schleuder ein architektonisch und energetisch
zeitgemäßes Kleinod gemacht.
Nominiert zum Staatspreis für Architektur und
Nachhaltigkeit 2010!



Science Park 4

4040 Linz
Architektur: Caramel
Bauherr: BIG

Ausführung: 2007-09
Durch den Bau des „Science Parks“ in unmittel-
barer Nähe zum Campus der Johannes Kepler
Universität möchte man Wirtschaft und For-
schung näher zusammenrücken. Im Sinne eines
modernen Science - Arbeitsklimas wurde daher
besonders auf verbindende und offene Bereiche,
die einen Austausch und Lebendigkeit fördern,
geachtet. Um einer starren Rasterstruktur zu
entgehen wurden durch Knickungen die Möglich-
keiten des Freiraums des Grundstückes ausgereizt.
Die zweihüftige Anlage enthält verglaste Mittel-
bereiche, die neben der Belichtung der unteren
Geschosse auch kommunikative Flächen schaffen.

